



Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung

Ich mache
mich selbstständig
Hessen hilft dabei

Gründungen mit
geringem Kapitalbedarf

Adressen für erste Kontakte

Hessische Landesregierung

Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung (HMWVL)
Wiesbaden, Tel. 0611/815-0

Wirtschaftsförderinstitute des Landes Hessen

HA Hessen Agentur GmbH
Wiesbaden, Tel. 0611/7 74 81

Investitionsbank Hessen (IBH)
Frankfurt, Tel. 069/13 38 50-0

Allgemeine Adressen und Kontaktstellen

Finanzämter

Das für Sie zuständige Finanzamt finden
Sie im Telefonbuch oder über:
www.hmdf.hessen.de
→ Dienststellenkompass
→ Finanzämter

Agenturen für Arbeit

Die für Sie zuständige Agentur für Arbeit
finden Sie im Telefonbuch oder über:
www.arbeitsagentur.de
→ Bürgerinnen und Bürger
→ Finanzielle Hilfen
→ Existenzgründung

Wirtschaftsförderungs- gesellschaften

Die jeweiligen Adressen finden Sie über:
www.hessen-agentur.de
→ Netzwerklings
Außerdem können Sie diese bei der
Gemeinde bzw. dem Landkreis erfragen
oder über die Homepage der Gemeinde
bzw. des Landkreises ermitteln.

Betriebswirtschaftliche Beratung und allgemeine Information

RKW Hessen GmbH
Eschborn, Tel. 06196/97 02-40
Kassel, Tel. 0561/93 09 99-0

Institut für Freie Berufe an der Friedrich-
Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Nürnberg, Tel. 0911/2 35 65-0

Frauenbetriebe – Qualifikation für die
berufliche Selbstständigkeit e.V.
Frankfurt, Tel. 069/70 07 76

Finanzierungsberatung und -hilfen

HA Hessen Agentur GmbH
Beratungszentrum für
Wirtschaftsförderung
Wiesbaden, Tel. 0611/7 74-83 35 oder -82 53
Wetzlar, Tel. 06441/209 07 51
Kassel, Tel. 0611/7 74-87 27

Investitionsbank Hessen (IBH), Frankfurt
Frankfurt, Tel. 069/13 38 50-0
Niederlassung Wiesbaden, Tel. 0611/7 74-0
Niederlassung Kassel, Tel. 0561/7 28 99-0
Niederlassung Wetzlar, Tel. 06441/4 47 9-0

KfW-Mittelstandsbank
Niederlassung Bonn, Tel. 0228/8 31-0
Infocenter, Tel. 01801/24 11 24 (Ortstarif)

Internet-Adressen

www.existenzgruendung-hessen.de

Internetportal des Bundesministeriums
für Wirtschaft und Technologie:
www.existenzgruender.de

Agentur für Arbeit
www.arbeitsagentur.de
→ Partner vor Ort

Steuerhinweise des Hessischen
Finanzministeriums
www.hmdf.hessen.de
→ Informationen für Sie
→ Infomaterial
→ Existenzgründung

Gründungsberatung allgemein
www.rkw-hessen.de
www.bafa.de (Leitstelle für das
Bundesprogramm)
www.kfw-mittelstandsbank.de

Freie Berufe

www.ifb.uni-erlangen.de

Franchise-Informationsbörse
www.franchise-net.de

Förderdatenbank des Bundesminis-
teriums für Wirtschaft und Arbeit:
www.foerderdatenbank.de

Finanzierungshilfen
www.hessen-agentur.de
→ Beratungszentrum
www.ibh-hessen.de
www.kfw-mittelstandsbank.de
www.mikrofinanz.net



An **Hessen** führt kein Weg vorbei.

Lesehilfe:

Dieses Faltblatt ist als erster Einstieg gedacht. Die Adressen konnten nur in gekürzter Form
aufgeführt werden. Ausführliche Adressen und weitere Hinweise finden Sie in der Broschüre:
Ich mache mich selbstständig. Hessen hilft dabei unter www.wirtschaft.hessen.de



Vorwort von Minister Dr. Alois Rhiel

Junge Unternehmen bestimmen unseren Wohlstand von morgen. Sie investieren in Innovationen, entdecken neue Märkte, entwickeln künftige Arbeitswelten. Sie bieten Raum für Eigenverantwortung und schaffen Arbeitsplätze. Doch wer sich mit Blick auf die sich bietenden Chancen auf eigene Füße stellen will, hat manche Hürde zu überwinden.

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung unterstützt deshalb seit Jahren mit großem Erfolg Gründer und Gründerinnen beim Schritt in die Selbstständigkeit.

Die Wege zum eigenen Unternehmen haben sich inzwischen allerdings aufgeteilt: Neben den traditionellen Gründungen gibt es zunehmend kleinere, lokale Gründungen mit geringerem Kapitalbedarf, aber auch die komplexeren Vorhaben, gekennzeichnet meist durch hohen Innovationsgrad und hohen Kapitalbedarf. Dieser Flyer soll Orientierungshilfe bei der Gründung von Unternehmen mit geringem Kapitalbedarf geben – in knapper und übersichtlicher Form. Nutzen Sie für weitere Informationen vor allem die angegebenen Adressen und Websites. Auf dem Weg in die Selbstständigkeit wünsche ich Ihnen viel Glück und Erfolg.

Dr. Alois Rhiel

Hessischer Minister für Wirtschaft,
Verkehr und Landesentwicklung

Wege zum eigenen Unternehmen

Als Gründer/-in eines kleinen Unternehmens stehen Ihnen verschiedene Wege offen:

- Sie starten aus abhängiger Beschäftigung und kennen den Markt, haben evtl. schon Verbindungen zu potenziellen Kunden und Lieferanten und haben vielleicht bereits Führungserfahrung.
- Sie starten in einem freien Beruf und sind hochqualifiziert, aber (noch) kein Unternehmer bzw. (noch) keine Unternehmerin.
- Sie sind zur Zeit arbeitslos und wollen Ihre Qualifikation für ein eigenes Unternehmen nutzen.
- Sie starten als Franchisenehmer/-in und kaufen die Geschäftsidee und das Know-how eines Franchisegebers. Sie erwerben damit ein fertiges Konzept, das Ihre Geschäftsbasis darstellt. Ferner bietet der Franchise-Geber häufig Markttests, Kalkulationshilfen, Beratung, Werbung und Ausbildung an. Ihre Route ist damit mehr oder weniger festgelegt.



Business-Plan

Unabhängig von Ihrem Weg steht am Anfang immer die Erstellung eines Business-Planes. Spielen Sie verschiedene Varianten durch und wählen Sie die vorteilhafteste aus. Bewerten Sie Ihre Chancen und Risiken. Je besser Ihr Business-Plan durchdacht ist, desto leichter werden Sie starten und andere von Ihrem Konzept überzeugen. Eine klare Struktur hilft den Adressaten Ihres Business-planes, sich schneller zurechtzufinden. Eine ausführliche Anleitung finden Sie unter:

www.kfw-mittelstandsbank.de

→ Gründerzentrum

→ Planungsphase

→ Businessplan

Beratungshilfen

Bei der Erstellung des Business-Planes können Sie geförderte Beratung in Anspruch nehmen. Beim Start aus der Arbeitslosigkeit können die für Sie zuständige Agentur für Arbeit bzw. lokale Gründungsinitiativen helfen. Beratung bieten auch die Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Gemeinden oder Landkreise.

Finanzierungshilfen

Um Finanzierungshilfen zu erhalten, ist in der Regel ein Business-Plan, der von einer unabhängigen Beratungsstelle geprüft wurde, Voraussetzung.

Kleinstgründungen aus der Arbeitslosigkeit werden von der Agentur für Arbeit mit einem Gründungszuschuss gefördert. Dieser dient der Sicherung Ihres Lebensunterhaltes während der Startphase.

Darlehen für kleine Vorhaben erhalten Sie über Ihre Hausbank bei der KfW-Mittelstandsbank. Das KfW-StartGeld kommt bei einem Fremdfinanzierungsbedarf bis 50.000 EUR in Betracht. Es beinhaltet eine 80%ige Haftungsfreistellung der Hausbank. Weitergehende Informationen erhalten Sie unter www.kfw-mittelstandsbank.de



Redaktion/Projektleitung
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Referat IV 2 (Mittelstand) • Tel. 0611/815-2096
E-Mail: helmut.fleischer-brachmann@hmvwl.hessen.de

HA Hessen Agentur GmbH
Christine Bischoff • Tel. 0611/774-8253 • E-Mail: christine.bischoff@hessen-agentur.de
Ulrich Lohrmann • Tel. 0611/774-8335 • E-Mail: ulrich.lohrmann@hessen-agentur.de
Thomas Peter • Tel. 06441/209 07 51 • E-Mail: thomas-peter@hessen-agentur.de

Ausführliche Informationen
Broschüre: „Ich mache mich selbstständig, Hessen hilft dabei“
Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung
Tel. 0611/815-2026 • Fax: 0611/815-2227